

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

53 (23.2.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 53.

Samstag den 23. Februar

1878.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

22. Versammlung am Samstag den 23. Februar d. J., Nachmittags 1/4 Uhr, Waldstr. 56, wozu Mitglieder und Freundinnen hiermit herzlich eingeladen werden. S. B. Doll.

## Evangelische Vorträge.

### 5. Vortrag

Sonntag den 24. Februar, Abends 6 Uhr, in der Aula des alten Lyceums:

**Walther von der Vogelweide; ein christlich nationaler Dichter,** gehalten von Herrn Pfarrer Kayser aus Illenau. 21.

Der Eintritt ist frei für Jedermann.  
Wer einen freiwilligen Beitrag zur Bestreitung der Unkosten zu leisten gesonnen ist, wird gebeten, sich zu diesem Behufe in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Bähringerstraße 49 oder Seminarstraße 6) in eine daselbst auflegende Liste einzuzichnen und gleichzeitig die gewünschten Karten für reservirte Plätze entgegen zu nehmen.

## Badischer Frauenverein.

21. In der seit Ostern 1877 errichteten zweiten Classe unserer **Luisenschule** wird unter Leitung einer in der Münchener Frauenarbeitschule ausgebildeten Lehrerin ein eingehender **Unterricht in weiblichen Handarbeiten** erteilt, dessen erfreuliche Erfolge eine demnächst abzuhaltende öffentliche Prüfung und Arbeits-Ausstellung offenkundig machen wird.

Um nun die Vortheile dieses Unterrichts weiteren Kreisen zugänglich zu machen, soll von Ostern 1878 ab nebenbei noch ein besonderer **Stadtkurs** lediglich für Teilnehmerinnen aus Karlsruhe eingerichtet werden. Derselbe wird umfassen: 1. **Fein Weisknähen** mit der Hand 3 Monate; 2. **Maschinennähen** 3 Monate; 3. **Kleidermachen** 4 Monate. Die Unterrichtszeit wird sein: täglich Vormittags von 8-12 Uhr und einmal Nachmittags von 2-4 Uhr (Schnittmusterzeichnen).

Zur Aufnahme von Teilnehmerinnen wird verlangt: ein Alter von mindestens 15 Jahren, guter Leumund und die nöthigen Vorkenntnisse im Weisknähen. Als Honorar ist zu entrichten: für den ganzen Kurs 60 Mark; für Weisknähen allein 20 Mark; für Maschinennähen allein 25 Mark; für Kleidermachen allein 30 Mark; für unbemittelte, gut befähigte Schülerinnen können Erleichterungen eintreten.

Anmeldungen zur Theilnahme an diesem Kurse wollen baldigst schriftlich eingereicht werden bei der Vereinskanzlei (Gartenschloß in der Herrenstraße). Karlsruhe, den 21. Februar 1878.

### Vorstands-Abtheilung I.

## Bekanntmachung.

### Neubau eines Fabrikantewesens im Albtale bei Ettlingen.

32. Nachstehende Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden:

1. **Schreinerarbeit** zu dem Wohn- und Deconomiegebäude . . . 3247 M. 82 S.
2. **Glaserarbeit** zu dem Wohn-, Fabrik- und Deconomiegebäude . . . 2207 M. 40 S.
3. **Schlosserarbeit** zu dem Wohn-, Fabrik- und Deconomiegebäude . . . 2142 M. - S.
4. **Schmiedarbeit** zu dem Wohn-, Fabrik- und Deconomiegebäude . . . 360 M. - S.
5. **Blechnarbeit** zu dem Wohn-, Fabrik- und Deconomiegebäude . . . 1677 M. - S.
6. **Tüncherarbeit** zu dem Wohn-, Fabrik- und Deconomiegebäude . . . 1255 M. 20 S.

Zeichnungen, Voranschlag und Bedingungen sind auf dem Bureau des unterzeichneten Baugeschäfts, Kriegsstraße 118 zu Karlsruhe, vom 20. bis 28. Februar in den Büreaustunden zur Einsicht aufgelegt. Offerten sind bis **spätestens 28. Februar, Mittags 12 Uhr**, mit Aufschrift „Fabrikbau“ versehen und portofrei einzureichen bei dem Baugeschäft **Reiß & Richard.**

Karlsruhe, den 19. Februar 1878.

### Zweite

## Versteigerungs-Ankündigung.

32. Am

**Mittwoch den 13. März l. J.,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das den Verfführer **Georg Stäuble** und **Friedrich Hofmann** Eheleuten dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus Steinstraße Nr. 9, neben **Wegger Leopold** Reutlinger und **Schlosser Karl Großmann**, mit Seitengebäude und aller liegenschaftlichen Zugehör, taxirt zu 43500 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt und auf's höchste Gebot endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Karlsruhe, den 1. Februar 1878.

Großh. Notar:  
**Ott.**

## Versteigerungs-Ankündigung.

33. Am

**Samstag den 2. März 1878,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird dem Privatmann **Friedrich Dreher** in Karlsruhe in Folge richterlichen Auftrags das in der Waldstraße dahier unter Nr. 25, einerseits neben **Wursler Wilhelm** Erleben, andererseits neben **Schuhmacher Friedrich Hauber** gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 22000 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgültig zu Eigentum zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Steigerungstage an mit 5% verzinssliche Kauffchilling ist zu einem Fünftel baar und der Rest in 3 gleichen Jahreszielen zu bezahlen. Die weiteren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1878.

Großh. Notar **Ott.**

### Teutschneureuth.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der **Bäcker Christoph Jakob Meinger Wittwe, Barbara geb. Striby** von Teutschneureuth, sowie aus der Gemeinschaftsmasse der Enkel derselben wird der Untheilbarkeit wegen nachgenannte Waldung am

**Samstag den 9. März l. J.,**

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Teutschneureuth öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung des Waldes:

7 Morgen 30 Ruthen Antheil am Privatwald, neben **Wittbelhabern.**

Schätzungspreis . . . . . 1550 M.

Mühlburg den 8. Februar 1878.

Großh. Notar **Wathos.**

### Knielingen.

## Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem **Kübler Johann Kiefer** in Knielingen nachgenannte Liegenschaften am

**Montag den 25. Februar l. J.,**

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

1.

L. B. Nr. 216.

2 Acre 44 Meter Ortsacker mit einem einstöckigen Wohnhaus nebst Scheuer und Stallung, Schweineställen und Hofraithe an der unteren Straße zu Knielingen gelegen, neben dem **Badberg** und **Gottlieb Wünsch II.**

Schätzungspreis . . . . . 2000 M.

2.

Circa 19 Acre 54 Meter Acker in 3 Parzellen gelegen, im Gesamtan-

schlage von . . . . . 360 M.

Mühlburg, den 20. Januar 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar **Wathos.**

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* **Augustastrasse 3** ist auf 23. April eine Wohnung mit 4 hübschen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Waschküche billig zu vermieten; es könnten auch nur 3 Zimmer abgegeben werden. Näheres im 1. Stock.

\* **Belfortstraße 10** sind 2 elegante Wohnungen, der 2. Stock mit Balkon und der 3. Stock mit je 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung ic. auf den

## Pferde-Versteigerung.

21. **Mittwoch den 27. Februar,** Nachmittags 2 Uhr, werden im **Großh. Marstall** versteigert:

- 1) eine 8jährige, englische hellbraune Stute, geritten und gefahren, besonders zur Zucht sich eignend, edel, gesund.
- 2) Ein 5jähriger hellbraun Wallach, geritten und gefahren.

Ferner aus der Hand zu verkaufen: eine 6jährige englische Hellbraunstute, geritten und gefahren, elegant und fehlerfrei.

Näheres im **Großh. Marstall.**

Karlsruhe, den 22. Februar 1878.

Großh. Marstall-Verwaltung.

## Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge wird am **Samstag den 23. d. Mts.,** Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, 1 zweithüriger Schrank, 1 einthüriger Schrank, 4 Tische, 1 eiserner Herd, 1 eiserne Bettlade und Verschiedenes;
- 2) 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 zweithüriger Kasten, 1 Küchenschrank, 1 Kanapee, 2 Tische, 2 Nachttische, 1 Wäldeuhr und Verschiedenes;
- 3) 1 Silberschrank und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 21. Februar 1878.

Gerechtsvollzieher **Hügler.**

## Dünger-Versteigerung.

22. Zur Versteigerung des Latrinen-Düngers, der Grasnutzung im Lazarethgarten, der Küchenabfälle, der Knochen und der Kommissbrotreste im **Garnison-Lazareth** Karlsruhe für das Jahr vom 1. April 1878 bis Ende März 1879 ist ein Termin auf **Montag den 25. d. M., Vormittags 10 Uhr**, im Geschäftszimmer des genannten Lazareths, Kriegsstraße Nr. 91, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können, anberaumt, zu welchem Reflektirende hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 17. Februar 1878.

Königliches Garnison-Lazareth.

23. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 8 und Herrenstraße 18, Bel-Stage rechts.

\* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

\* Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock in den Vormittagsstunden.

6.6. Ruppurrerstraße 86 ist eine ganz für sich abgeschlossene Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschküche um billigen Preis auf 23. April zu vermieten. Großer Garten vor dem Hause.

\* 2.1. Spitalstraße 41 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 event. auch 8 Zimmern und Alkov, sogleich oder auf's Quartal zu vermieten. Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Anteil am Garten, Waschküche vorhanden. Näheres ebenfalls parterre.

Spitalstraße 46 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall, Waschküche und Trockenspeicher u., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Bähringerstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

5.5. Bähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus, ist ein Laden mit Comptoir auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

**Wohnungen zu vermieten.**

- Auf 23. April ist im Hause des Unterzeichneten, Kriegsstraße 139, der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, anderweitig zu vermieten. Während der Nachmittagsstunden steht die Wohnung zur Einsicht. **Fritz Werntgen.**

- Im Hause Luisenstraße 48 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

3.3. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 ineinandergehenden Zimmern und Küche nebst einer Mansarde und Keller ist auf 23. April zu beziehen. Näheres Adlerstraße 16.

- Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammern u. s. w. nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres Bähringerstraße 78 im 2. Stock.

- Eine hübsche Wohnung im dritten Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 2 Kammern, Anteil an der Waschküche und dem Garten, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

\* 3.2. Drei hübsche Zimmer mit Kammer und Keller sind zu vermieten. Zu erfragen Wörthstraße 7.

3.1. Eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 8 im 2. Stock links.

In dem Hause Kriegsstraße 72 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Garderobe, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Kammern, mit Gas- und Wasserleitung, sammt einem Gärtchen, auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann täglich zwischen 10 und 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr eingesehen werden. Näheres bei Anwalt Baumstark (Langestraße 201) zu erfahren.

\* Eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 6.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 2.2. Luisenstraße 2a ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* 2.2. Große Herrenstraße 10 sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

- Ein schönes, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 110, zwei Treppen hoch.

\* 3.2. Ein Wohn- und ein Schlafzimmer, schön möbliert, mit 1 oder 2 Betten, sind auf 1. März zu vermieten: Langestraße 138 im 2. Stock.

- Ein behaglich eingerichtetes, kleines Zimmer, in einem herrschaftlichen Hause, nahe dem Mühlburgerthor, ist für monatlich 14 Mark zu vermieten. Adresse bei Conditor Lieb, Langestraße.

\* 2.1. Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. März zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

\* 2.1. Herrenstraße 33, gegenüber dem Palmengarten, ist im dritten Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. Ebenfalls ist ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer an ein solides Frauenzimmer auf 1. März zu vermieten.

\* Langestraße 207, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn zu vermieten.

\* Waldstraße 49, zwei Stiegen hoch, ist auf 1. März ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Ein auf die Straße gehendes, freundliches, schön möbliertes Zimmer ist auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 30 im 3. Stock.

\* Kronenstraße 27 sind in einem freundlichen Hinterhaus zwei ineinandergehende Zimmer mit Pension an zwei solide Herren sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. In den ersten Tagen des Monats März ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern, mit besonderem Schlafzimmer und mit oder ohne Stall in der Nähe des Polytechnikums zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 11, parterre.

\* Ein einfaches, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu billigem Preis zu vermieten: Adlerstraße 22 im 3. Stock.

\* Ein schön möbliertes Parterrezimmer, gegenüber dem Herrn v. Berckholz'schen Garten, ist auf 1. März oder später zu vermieten: Sophienstr. 8.

**Eine helle, geräumige Werkstätte,** mit oder ohne Wohnung, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 52 im untern Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kinderlosen Familie (Angestellter) auf 23. April zu mieten gesucht. Schriftliche Anträge mit Preisangabe beliebe man unter D. S. 13 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Für eine einzelne Dame wird auf den 23. Juli in freundlicher Lage und in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern gesucht. Offerten bittet man bei Herrn Hoflieferanten Mung, Langestraße 56, abzugeben.

\* Innerhalb des westlichen Stadttheils wird eine helle, gesunde Wohnung, mit gutem Eingang, im Preise von 500-600 Mark sogleich oder später zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit näherer Beschreibung sind unter J. A. postlagernd hier gest. abzugeben.

**Zimmergesuche.**

\* 2.2. Zwei junge Herren suchen auf 1. März ein geräumiges, möbliertes Zimmer im Bahnhofstadtteil. Adressen beliebe man Wilhelmstraße 8 abzugeben.

\* Auf 22. März wird ein möbliertes Zimmer von einem ruhigen Frauenzimmer billig zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter B. K. postlagernd erbeten.

\* Es wird von einem jungen Herrn auf 1. März ein gut möbliertes Zimmer gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre St. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein einfaches, braves Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und willig ist, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.2. Eine Köchin, welche auch etwas Handarbeit mit übernimmt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Ruppurrerstraße 26 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Langestraße 173, eine Stiege hoch.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches putzen, waschen und etwas kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Karlsstraße 49.

**Gelder**

auf Wechsel und solide Bürgschaft, sowie Abhandlung von Häusern und Güterzielen besorgt unter strenger Verschwiegenheit das Commissionsbureau von J. F. Neuert, Luisenstraße 46.

**Gelder**

auf Wechsel und solide Bürgschaft liegen zum Ausleihen bereit bei L. Ch. Hasner, öffentliches Geschäftsbureau, Adlerstraße 13. 6.4.

**Kapital-Gesuch.**

\* 2.1. 15,000 Mark als erste Hypothek werden mit pünktlicher Zinszahlung auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Anträge bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**4000 Mark**

werden aufzunehmen gesucht auf ein zu 27000 M. taxirtes Haus, auf welchem 18000 M. erste Hypothek eingetragen sind. Offerten sub A. 12 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. \* 3.2.

**Gegen Lohnende Provision**

finden Agenten oder sonst anständige Männer Beschäftigung durch den Verkauf von Anlebens-Looßen. Bei einiger Leistungsfähigkeit wird festes Monats-Salair gewährt. Franco-Offerten sub S. 2354 bef. die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Köln, Wallrafplatz 2. 2.1.

**Buchbinder,**

ein tüchtiger, welcher einem Geschäfte selbstständig vorstehen kann, sucht eine dauernde Stelle, am liebsten in einer Buchdruckerei. Näheres Langestraße 36 im untern Stock.

**Kellnerin-Gesuch.**

\* Eine gewandte Kellnerin findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 67.

**Eine bessere Kellnerin**

findet sofort eine Stelle: Adlerstraße 38. \*

**Stellen-Gesuche.**

\* 2.2. Eine kinderlose Wittwe, welche kochen kann und eine Haushaltung gut zu führen versteht, sucht eine Stelle als Haushälterin. Offerten beliebe man unter Chiffre K. 32 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle als Ladnerin, am liebsten bei einem Conditor, oder als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Hebelstraße 11 parterre. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

**Eine gesunde Amme**

sucht sofort Stelle. Näheres heute Samstag von 9-12 Uhr: Hebelstraße 7 im 3. Stock. \*

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Eine zuverlässige Person, welche im Weißnähen, sowie im Ausbessern der Wäsche bewandert und im Besitze einer Nähmaschine ist, sowie gut empfohlen werden kann, sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Zu erfragen Kronenstraße 32 im 3. Stock.

\* 3.1. Eine geübte Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Linkenheimerstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stock.

2.1. Ein verheirateter, gewandter, stadtkundiger junger Mann, gebierter Militär, welcher schon amtliche Dienste verrichtete, wünscht für den Nachmittag irgend eine Beschäftigung als Ausläufer oder als Diener in einem größeren Geschäft oder Privathaus. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Mann, welcher den Feldzug mitgemacht hat und gegenwärtig ohne allen Verdienst ist, sucht irgend eine Beschäftigung, sei es als Abschreiber, Aufseher oder dergleichen. Gesl. Anträge bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 niederzulegen.

**Modes.**

4.1. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Schuhmachen in und außer dem Hause. **Luisa Kühner,** Erdbrunnenstraße 22 im 4. Stod.

**Verlaufener Hund.**

\* Am Mittwoch Abend hat sich ein schwarzer Spitzhund verlaufen. Der jetzige Besitzer wird gebeten, solchen gegen Belohnung bei Wachenmeister Haß abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Hausverkauf.**

— In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein Geschäftshaus, welches sich für einen Bäcker, Metzger oder ein anderes Geschäft eignen würde, zu verkaufen. Auskunft erteilt **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

**Hausverkauf.**

\* 2.1. Wegen Wegzug ist im Bahnhofstadtteil ein vierstöckiges, gut gebautes Haus mit Einfahrt, Hof und Werkstätte unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. **Sarzer Karnarienvogel,** gute Schläger, sowie vorzügliche Zuchtweibchen werden billigst abgegeben: Schützenstraße 23 im 2. Stod.

**Verkaufsanzeigen.**

\* 2.2. Ein noch wenig gebrauchter **Confirmandenanzug** für einen Knaben ist um den Preis von 20 M. zu verkaufen. Ebenfalls sind auch frühe **Rosenkartoffeln** zu haben per Pfund 5 Pf. Zu erfragen bei **H. Hamm,** Gärtner, Mühlburgerstraße 4.

3.3. Sechs Stück neue **Robrstühle** (Barok) sowie ein gebrauchtes aber gut erhaltenes **Consol** mit Spiegel (Nußbaum) ist billig zu verkaufen: verl. Akademiestraße 58.

\* Zwei **Ladentische,** eine massive, hölzerne **Firmatafel,** 4 1/2 Meter lang und 3/4 Meter breit, und ein eiserner **Armschild,** 1 1/4 Meter lang und 1/2 Meter breit, sind zu verkaufen. Näheres Langestraße 169, eine Stiege hoch.

2.1. Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** ist zu sehr billigen Preise zu verkaufen: Marienstraße 8, parterre.

\* Zwei neue **Pferdshaar-Matratzen,** 1 Chiffoniere, 1 Kommode, alles sehr gut, sind billig zu verkaufen. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine noch ganz neue **Cylindermaschine,** für Schuhmacher geeignet, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Zwei solid gearbeitete **Kanapee-Gestelle** sind sogleich zu verkaufen. Näheres Durlacherthorstr. 3.

Drei neue **Sophas** in Rips- und Damastbezug, eine **Causeuse** und ein bequemer **Fauteuil** sind billig zu verkaufen. **F. Guthörle,** Tapezier, Spitalstraße 43.

\* Zu verkaufen sind um sehr billigen Preis: verschiedene getragene **Salons,** **Confirmanden-** und **Arbeitsstühle,** sowie zwei getragene und ein ganz neuer eleganter **Frack:** Langestraße 40 im Hinterhaus im 2. Stod.

\* **Schöne Maskenkleider,** auch ein schöner **Herrenanzug** (Spanier) sind billigst zu vermieten: Walsstraße 27.

\* Eine schöne **Gitarre** und ein neuer schwarzer **Herrenrock** sind zu verkaufen: Bähringerstraße 34 im untern Stod.

**Metall-Ankauf.**

Alle Sorten Metalle, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei und Eisen werden stets angekauft und mit dem höchsten Werth bezahlt in dem Eisen-geschäft von **N. P. Gomburger,** Durlacherthorstraße 34.

**Kauf-Gesuch.**

Drei **Pferdeträge** und 3 **Heuraufen** werden zu kaufen gesucht.

**G. Bayer,** Ritterstraße 28.

Ein gebrauchtes, jedoch noch gut erhaltenes **Kanapee** oder **Causeuse** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Steinstraße 27 parterre.

\* 3.2. **Ankauf** von getragenen Herrenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Möbeln zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man richten an **Julius Weinheimer,** Durlacherthorstraße 55.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* 3.3. Eine Dame (Engländerin) erteilt englischen Unterricht, Grammatik u. Conversation. Es könnten auch Mehrere zusammen unterrichtet werden. Adresse **Miss Lyon,** Sophienstraße 11.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* 3.2. Ein Polytechniker erteilt Unterricht in der elementaren Mathematik. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Klavier-Schnell-Unterricht.**

— Beginn des I. Kurses für Anfänger 2c.

**Anfang März.**

Um mit den entsprechenden Stunden einem geehrten Publikum entgegen zu kommen, bitte ich um rechtzeitige Anmeldung: **Marienstraße 22 im 3. Stod,** täglich von 4-6 Uhr.

**Abonnements** werden angenommen bei Herrn **Frey,** Hofmusikalien-Handlung, und Herrn **Schneider,** Uhrmacher, Kronenstraße 52

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Med. Dr. Georg Meiller,** prakt. Arzt und Zahnarzt, ord. tägl. v. 9-4 Uhr, **Karl-Friedrichstraße 3, Karlsruhe.**

Spezialität: **Mund- und Zahnkrankheiten. Gold- und plastische Plomben. Stützähne, neueste Aufdruck- und Federgebisse.** 3.3.

Gegen Husten und Heiserkeit: **Stollwerck'sche Brustbonbons** à 50 3 pr. Packet. 7.5. **Stollwerck'sche Honigbonbons** à 20 3 pr. Packet. **Stollwerck'sche Malzbonbons** à 20 3 pr. Packet. **Stollwerck'sche Gummibonbons** à 20 3 pr. Packet. Käuflich in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler,** Hoflieferant **Wilh. Hofmann,** Conditior **Aug. Ritzinger,** Alb. Salzer, **H. Munding,** **Wilh. Schmidt,** **Wilhelm Pfeiffer,** **Victor Merkle, C. Däschner** und **Chr. Höck** am Bahnhof: in **Mühlburg** bei **Carl Roth.**

**Große Spanische Orangen** eingetroffen bei **Karl Kaufmann,** Ludwigplatz 61. 3.3.

10.5. **Apfel-Gelée** und eingemachte Preiselbeeren bei **Leopold Laub,** Belfortstraße 7.

**Frische Schellfische, Cabeljan, Soles, Kieler Bückinge u. Sprotten, gewässerten Laberdan, Cabeljan-Köpfe.** **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen: **geräucherter Rheinlachs, Kieler Sprotten** **Herm. Munding,** Langestraße 187.

Frisch eingetroffenen **Rheinfalm** empfiehlt billigst **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Rehschlegel und Büge** empfiehlt billigst **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

Ich empfehle **Nürnberger Ochsenmaulsalat, Essiggurken,** sowie feinst **marinierte Häringe.** 10.5. **Leopold Laub,** Belfortstraße 7.

**Frische Sendung** franz. **Poularden,** ital. **Welschhähnen u. Enten,** junge **Hähnen** jeder Sorte, franz. **Blumenkohl u. Kopfsalat** empfiehlt billigst **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Frische Schellfische** per Pfd. 35 Pfg. empfiehlt **A. Degenhardt, Fischhändler,** Herrenstraße 6, im Laden und auf dem Markte.

In frischer Sendung eingetroffen: **Fromage de Brie, Bondons, Camembert, Münsterkäse** bei **Wilhelm Hofmann,** 3.2. **Großh. Hoflieferant.**

**Rencher Rahmkäse, Bayrischer Rahmkäse, fetten Limburgerkäse,** sowie **Emmenthaler Käse** in bekannter feinsten Qualität empfiehlt **Friedrich Herlan,** 8.4. Langestraße 100.

Für **Wirthe.** **1<sup>a</sup> Limburger Käse** per Pfund 42 Pf., bei Reischen entsprechend billiger. **F. Bausback,** 2.1. Amalienstraße 53.

**Nordhäuser Kornbranntwein** von **Spengemann** in **Nordhausen,** den Liter 80 Pf., empfiehlt **Wolfmüller,** 3.3. Ecke der **Rappurter- und Werberstraße.**

**Sauerkraut** in bekannter vorzüglicher Güte verkauft in größerem und kleinerem Quantum **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

### Stoekfische,

täglich frisch gewässerte, per Pfund 15 und 18 Pf. empfiehlt

**Theodor Klingele,**  
Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

### Franz. Kopfsalat,

frische

### Champignons.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Sauerkraut,

bestes, empfiehlt billigt

**Friedrich Schmidt,**  
Ritterstraße 4.

Sauerkraut, eingemachte Bohnen  
und Rüben empfiehlt bestens 10.5.  
**Leopold Laub,** Belfortstraße 7.

Sauerkraut  
und eingemachte Bohnen  
empfehlen  
**F. Bausback,**  
6.1. Amalienstraße 53.

Geräuchertes  
**Schweinefleisch**  
von sehr gutem Geschmack zu 72 Pf. per  
Pfund empfiehlt bestens  
**F. Bausback,**  
2.1. Amalienstraße 53.

**Bier in Flaschen**  
der Brauerei **Justus Hildebrand**  
in **Pfungstadt:**

Pagerbier . . . per 12 Flaschen M. 2.76,  
Exportbier . . . " 12 " M. 3.80,  
Salonbier . . . " 12 " M. 4.20  
in glanzfeinen hellen Qualitäten empfiehlt

**Heinrich Doerner,**  
33 Waldftraße 33.  
Quantitäten von 6 Flaschen an in's Haus gebracht.

**Dr. Tapley's Camphoreffenz.**  
3.3. Ein unfehlbares Mittel gegen rheumatisches  
Gliederreihen, rheumatische Gicht, Kopf-, Zahn-,  
Ohren- und Rückenschmerz. Unter Garantie läßt  
zu haben bei **Ohnimus,** Waldstraße 30.

**Schönheitsmilch**  
zur Conservirung und Verschönerung des Teints,  
besonders gegen jede Art von **Hautausschlägen,**  
**Blattern, Flechten, gelben Flecken, Mitessern,**  
**Hautpickeln** etc. à Flasche 2 Mk. Zu haben bei  
**Th. Brugler** in **Karlruhe,** Waldstr. 10. 10.2.

Das 120 Seiten **Gicht**  
starke Buch: **Rheumatismus,**  
eine leicht verständliche, vielfach bewährte Anleitung  
zur Selbstbehandlung dieser schmerzhaften Leiden,  
wird gegen Einsendung von 30 Pf. in Briefmarken  
franco versandt von **Kichter's Verlags-Anstalt** in  
Leipzig. — Die beigedruckten Atteste beweisen die  
außerordentlichen Heilerfolge der darin  
empfohlenen Kur.

**Dr. Tapley's Zahnwasser.**  
3.3. Hievon einige Tropfen mit Wasser gemischt,  
geben schwarz gewordenen Zähnen ihre natürliche  
Weisse und ihren Glanz wieder. Erfolg von vie-  
len Seiten dankend bestätigt und wird, wenn der  
Erfolg den Wünschen nicht entspricht, wieder zu-  
rückgenommen. Niederlage bei **Friseur Ohnimus,**  
Waldstraße 30.

**Dr. Tapley's Fleckenwasser**  
beseitigt sofort Flecken aller Art, ohne den Stoffen  
schadhaft zu sein. Bei **Friseur Ohnimus,** Wald-  
straße 30. 3.3.

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:  
10.2. **Bergmann's**  
**Sallyl-Seife**  
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten  
und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut  
stets frisch und rein zu erhalten. — Vorrätig à  
Stück 50 Pf. bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10.

**Keine Rothweiz-, Obst-, Dinten-  
und Rosinflecken mehr!**  
6.1. Die **Fleckeninktur** von **J. Buzer** in  
Halle a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle farbigen  
Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Schaden für  
das Gewebe. Flacons à 50 Pf. bei  
**Th. Brugler,** Waldstraße 10.

**!! Zur Wäsche!!**  
Borax-Präparate sog. Patent-Stärke-Glanz  
verleiht der Wäsche elegante elastische Appretur  
(Steife) blendende Weiße und schönsten Glanz.  
Originalpackete zu 25 Pf. Niederlage bei  
3.3. **Karl Jundt** am Spitalplatz.

**Zur Ballsaison**  
empfehlen  
weiße Cravatten,  
weiße Glacéhandschuhe,  
Chapeaux clagues  
**Karl Bautz,**  
am katholischen Kirchenplatz. 2.2.

**Steppröcke**  
zu **M. 2. 80 Pf.**  
sind wieder eingetroffen bei  
**Karl Raupp,**  
3.1. Karl-Friedrichstraße 3.

**Meine Agentur**  
für Handschuh-Färberei und Wäscherei  
bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünkt-  
liche Ausführung zu.  
**Albert Himmelheber,**  
Langestraße 171.

PS. Ich ersuche meine werthen Kunden, die noch  
von früher Handschuhe bei mir haben, solche aest.  
abholen zu lassen, da ich nach Verfluß von 2 Wo-  
naten nicht mehr dafür hafte.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
\*6.2. Einem geehrten Publikum diene zur Nach-  
richt, daß ich mich unter Heutigem als **Tüncher**  
und **Maler** etablirt habe. Es wird mein eifrigstes  
Bestreben sein, meine werthen Kunden und Gönner  
mit schöner und solider Arbeit nebst äußerst billigen  
Preisen zu bedienen; auch empfehle ich mich den  
Herrn Möbelschreibern auf's Beste.  
Hochachtungsvoll zeichnet  
**Karl Trinks,** Tüncher und Maler,  
Waldstraße 87.

**Brückenwaagen**  
starker Konstruktion, Faß- und Wagenwinden,  
sehr billig bei  
**N. L. Homburger,**  
Durlachertorstraße 34.

**Feueranzünder**  
à Schachtel mit 100 Stück 20 Pfennig  
empfehlen  
**J. G. Schaal,** Adlerstraße 13.

**Vorhangstoffe,**  
weiß und farbig, in großer Auswahl zu billigen Preisen bei  
**Heinrich Cramer,**  
Herrenstraße 19.

**Aushängschilde**  
in jeder Größe sehr billig bei  
**N. L. Homburger,**  
Durlachertorstraße 34.

**Fräcke**  
sind zum Ausleihen: Waldstraße 26.

Bei gegenwärtigem Carneval  
erlaube ich mir meine **Masken-  
garderobe** in empfehlende Erin-  
nerung zu bringen. Auch halte ich  
immer moderne schwarze **Fräcke**  
zum Ausleihen bereit.  
**Karl Lorenz,**  
Amalienstraße 27.

— Eine größere Parthie  
**eichenen Abfallholz**  
verkauft, um damit zu räumen, billigt  
Holz- und Kohlengeschäft  
**A. v. Steffelin,** vorm. Otto Krauth,  
Bahnhofstraße 46.

**Dr. Pfeifer's Holzkohlen**  
(Bügel-Kohlen),  
rauch- und geruchlos brennend, werden in jedem  
Quantum abgegeben  
**Waldstraße 7.**

**Blühende Myrthen- und  
Orangenbäumchen,**  
passend für Brautgeschenke, 3.1.  
empfehlen die Handelsgärtnerei von  
**Ch. Wilser,** Karlsstraße.

**Café Lohengrin**  
empfehlen nebst einem vorzüglichen Stoff  
**Sinner'schen Export-Biers** eine reich-  
haltige **Speise-Karte,** sowie **Sabel-  
frühstücke** à 40 Pf.  
**F. Däschner.**

**Café Tannhäuser.**  
3.3. Ausgezeichnetes **Cypper'sches**  
**Export-Bier** nebst seinem **Schwe-  
inger Export-Bier** empfiehlt bes-  
tens **Karl Beck.**

**Anzeige.**  
\*2.1. Frische Leber-, Griebenwürste, Frankfurter-,  
Fleisch-, Cervelat- und Honerwürste, Schwarten-  
magen, sowie gefalzenes und gekochtes Schweine-  
fleisch empfiehlt täglich frisch  
**August Reinhold,**  
zur Reichstrone.

**Anzeige.**  
\* Heute Früh **Kesselfleisch,** Abends frische  
Leber- und Griebenwürste, sowie **Blut-  
Schwartenmagen,** was empfehlend angezeigt  
**Zwendinger** zur **Fortuna.**

**Brauerei Bischoff.**  
\* Heute Früh **Wellfleisch,** Abends frische  
Leber- und Griebenwürste, sowie **Schwarten-  
magen** empfiehlt  
**A. Mutschler.**

**Anzeige.**  
\* Eingemachtes Sauerkraut, Bohnen, Rüben,  
Schwarzwurzeln, Meerrettig, Essig- und Salzgurken,  
Breibelbeere, Milch und Rahm (süß und sauer)  
sind zu haben: **Zirkel 19 im 3. Stock.**

# Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12,  
empfehl:

3.3. **Mandarinen, Orangen, Citronen, getrocknete Südfrüchte, Compots** von allen Sorten in Gläsern und Dosen, **kandirte und glacirte Dessertfrüchte, Terrinen** von **Ls. Henry** in **Strasburg.**  
**Biscuits** von **Huntley & Palmers** in **London.**

## Zwiebackbäckerei.

Zwieback nach dem System meines sel. Schwagers, vorm. Hofbäckers **Hrn. C. W. Kiefer**, anerkannt als bestes und reinstes Nahrungsmittel für Kinder, empfiehlt bestens

**W. Kaufmann,**  
Fein- und Zwiebackbäckerei,  
Langestraße 177.

4.4. Wegen Geschäftsaufgabe beabsichtige ich, meine Vorräthe von **spanischen, französischen und deutschen Weinen, Spirituosen**, darunter **ächte holländ. Liqueure**, vorzügliche **Punschessenz** und altes, **ächttes Schwarzwälder Kirschenwasser, Cigarren, Cigaretten, franz. Tabak, Thee, Cacaopulver, Stärke, Stearinlichter, Sago, Nudeln** u. a. m., unter dem Kostenpreis abzugeben und lade zu zahlreichem Zuspruche ergebenst ein. Ferner werden dem Verkaufe ausgesetzt: eine hübsche, wohlherhaltene **Ladeneinrichtung**, ein großer **Eisschrank**, ein **Handwagen** und eine **Korkmaschine.**

### Paul Meyer,

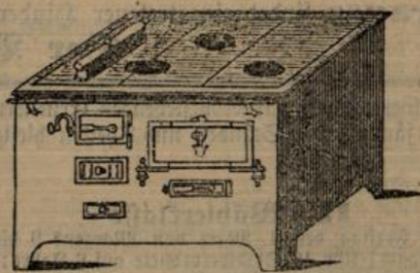
27 Steinstraße 27, Eingang Hofthor.

## Entschieden

fein und außergewöhnlich billig sind die von mir direct bezogenen **Jamaika-Havanna-Cigarren**, welche doppelt so theuern **Spanischen Havannas** gleich sind, aber um mehr als die Hälfte billiger kommen.  
Prima Jamaika-Havanna Non plus ultra à 90 Mark } Preise per 1000 Stück  
Secunda Jamaika-Havanna La favorita à 70 Mark }  
Tertia Jamaika-Havanna La Esquisita à 60 Mark } **Original-Metallfistchen.**  
Alle Raucher, denen an einer wirklich feinen und dabei äußerst billigen Cigarre gelegen ist, lade zu einem Versuch ein; ich bin überzeugt, daß Jedermann höchst zufrieden sein wird. Proben à 200 Stück pro Sorte (in Original-Metallfistchen) versende franco gegen Nachnahme oder Einzahlung des Betrages. (H 3837)

**A. Friedrich**, Lager importirter **Havanna-Cigarren** in **Leipzig.**

## Kochherde.



Kochherde für **Wirthschaften** und **Private** in guter Qualität, mit und ohne **Kupferschiff**, unter jährlicher **Garantie** und auf **Ratenzahlungen**, nebst aller Art **Kupfernem**, **verzinnem** und **glafirtem eisernen Kochgeschir** zu äußerst billigen Preisen.

Alte **Defen** und **Herde** werden an **Zahlung** angenommen bei  
**N. L. Somburger**, **Durlacherstraße 34.**

Große

## Masken-Garderobe.



\* Zu dem am **23. Februar** stattfindenden **Maskenballe** in der **Festhalle** ist meine **Maskengarderobe** auf das **Reichhaltigste** assortirt, auch ist dieselbe am **Ballabend** bis **Nachts 2 Uhr** geöffnet.



Achtungsvoll zeichnet  
**Karl Marfels**, **Masken-Verleiher**,  
**Fasanenstraße 13.**

## Heinrich Fels'sches Bier

\*) wird verzapft bei  
**J. Schranck** (frühere **Brauerei Stephan**),  
**Ecke der Langen- und Fasanenstraße.**

### Damit jeder Kranke,

bevor er eine Kur unternimmt, oder die Hoffnung auf Genesung schwinden läßt, sich ohne Kosten von den durch **Dr. Kiry's Heilmethode** erzielten überraschenden Gelangen überzeugen kann, sendet **Dr. Kiry's Verlag**, **Anhalt in Leipzig** auf **franco-Verlangen** gegen **Nachnahme** einen **„Attest-Auszug“** (100. Aufl.) gratis und franco.  
— **Bersäume** **Nicmand**, sich diesen mit vielen **Krankenberichten** versehenen „Auszug“ **kommen** zu lassen. — Von dem illustrierten **Originalwerke**: **Dr. Kiry's Naturheilmethode** erschien die **100. Aufl.**, **Zubel-Ausgabe**, **Preis 1 Mk.**, zu beziehen durch alle **Buchhandlungen.**

**Damen** aufgenommen. **Gebamme Wärfelg** in **Wannheim.** \*12.3.

### Dankfagung.

Tiefgerührt durch die uns in unserm Schmerz um den herben Verlust unseres sel. Gatten, Vaters und Schwiegervaters

**Kaufmann Ignaz Léon**

von allen Seiten bewiesene innige Theilnahme und für die zahlreiche **Betheiligung** an der ihm erwiesenen letzten Ehre sprechen wir hiermit unsern herzlichsten **Dank** aus.

**Familie Léon.**

## Cäcilien-Verein.

Heute **Abend** halb 7 **Chorprobe** von **Gade's** **Rolanus.**

## Philharmonischer Verein.

Heute **Abend** keine **Probe.**  
Nächste **Probe** **Sonntag** den **24. d. M.,** **Vormittags 11 Uhr.**

## Militärverein Karlsruhe.

Neulich wie in früheren Jahren soll auch in diesem Winter eine größere **Tanzunterhaltung** auf Kosten des Vereins abgehalten werden, sofern sich hiezu eine entsprechende Anzahl von **Mitgliedern** anmeldet.

Die **Einzeichnungsliste** liegt bis einschließlich **Samstag** den **23. d.** im **Vereinslokale** bei **Herrn Restaurateur Estelmann** auf und werden gleichzeitig die **Mitglieder**, welche sich an dieser **Tanzunterhaltung** betheiligen wollen, **eingeladen**, zur weiteren **Besprechung** **Samstag** den **23. Februar**, **Abends 9 Uhr**, im **Vereinslokale** zu erscheinen.  
**Der Vorstand.** 3.3.

bei **S — r.**  
Entschiedene **Forderung.**  
— u —

**Beitrag zur Unfall-Statistik.** Bei der **Magdeburger Allgemeinen Versicherungs-Actien-Gesellschaft** — **Abtheilung für Unfall-Versicherung** — kamen im **Monat Januar 1878** zur **Anzeige**:  
5 **Unfälle**, welche den **Tod** der **Betroffenen** zur Folge gehabt haben,  
3 „ in Folge deren die **Beschädigten** noch in **Lebensgefahr** schweben,  
37 „ welche für die **Verletzten** **vorausichtlich lebenslängliche**, theils **totale**, theils **partielle Invaldität** zur Folge haben werden,  
358 „ mit **vorausichtlich** nur **vorübergehender Erwerbsunfähigkeit.**

Sa. 403 **Unfälle.**  
Von den **5 Todesfällen** treffen je einer auf eine **Mahlmühle**, **Brauerei**, **chemische Fabrik**, **Eisenhütte** und **Einzelversicherung** eines **Schneidemüllers**; von den **3 Lebensgefährlichen Beschädigungen** je eine auf eine **Kunstwollfabrik**, **Mahlmühle**, **Brauerei**; von den **37 Invaliditätsfällen** je 5 auf **Zuckerfabriken**, **Brauereien**, 4 auf **Schneidemühlen**, je 2 auf **Spiritusbrennereien**, **Mahlmühlen**, **Dampfgerbereien**, **Papierfabriken**, **Pudelm- und Walzwerke**, je einer auf einen **Landwirthschaftsbetrieb**, eine **Tuchfabrik**, **Wollwäscherei** und **Kammeret**, **Baumwollspinnerei**, **Kesselschmiede**, **Eisenbahnbedarfsfabrik**, **Maschinenfabrik** und **Eisengießerei**, **Leinwandfabrik**, **chemische Fabrik**, **Knopffabrik**, **Holzleitenfabrik**, **Pappdeckelfabrik**, **Holzleitenfabrik.**

**Haasenstein & Vogler.**  
 Erste und älteste  
**Annoncen-Expedition**  
 FRANKFURT AM MAIN.  
**Vertretung in Karlsruhe:**  
**B. Konrad,**  
 Kriegsstrasse 138.

Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche etc. in alle Blätter u. Fachzeitschriften der Welt besorgen wir **ohne alle Nebenkosten.**  
 Specialität: Ausschliessliche Regle aller grösseren Schweizer, Pariser, Russischen, Englischen, Holländischen Insertions-Organe. 3.2.

**Das Geschäfts- und Placirungs-Bureau**  
 von **B. Rossmann, Ludwigsplatz 61,**  
 empfiehlt sich zur Betreibung ausstehender Forderungen, Vermittlung von Dienstpersonal jeder Art, Fertigung aller schriftlichen Arbeiten, wie: Klagen, Bittschriften, Eingaben etc., Uebernahme von Versteigerungen und Ausverkäufen, Beschaffung von Kapitalien auf Wechsel und Hypotheken, An- und Verkauf von Häusern und Liegenschaften, Aufnahme von Feuerversicherungen, ertheilt Auskunft über Firmen im ganzen deutschen Reich etc. unter prompter und billigster Bedienung. 6.1.

**Requiem von Verdi.**

Für die überaus zahlreichen Anmeldungen zur Mitwirkung im Requiem sagen wir unsern herzlichsten Dank. — Für die verehrten Damen und Herren, die sich gemeldet, hiemit die Nachricht, daß die erste Probe **Dienstag den 26. d. M.** im Chor-Probe-Saal des Großh. Hoftheaters stattfindet: für die Damen um 6 Uhr, für die Herren um 7 Uhr.

**Karl Will. F. C. Holdampf.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 24. Febr. I. Quartal. 27. Abonnementsvorstellung. **Das Glöckchen des Eremiten.** Oper in 3 Akten von Mailart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 26. Febr. I. Quartal. 29. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Aschenbrödel.** Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 27. Febr. Theater in Baden. **Aschenbrödel.** Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

22. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	28" 2"	West	hell
12 " Mitt.	+ 6	28" 2,5"	"	"
6 " Abds.	+ 3	28" 2,5"	"	"

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Geburten:**

17. Febr. Luise Maria, Vater Gustav Stern, Missions-agent.  
 21. " Ida Hermine, Vater Jakob Maier, Sergeant.  
 21. " Adolf, Vater Wilhelm Friedrich Supper, Oberfeuerwerker.  
 21. " Louis Wilhelm, Vater Johann Fuhs, Mechaniker.  
 22. " Lina Luise Marie, Vater Johann Gremmelmaier, Portier.

**Todesfälle:**

21. Febr. Katharine Deder, alt 37 Jahre, Wittve des Tagelöhners Deder.  
 21. " Bertha, alt 8 Monate 26 Tage, Vater Maschinengehülfe Bachmann.  
 22. " Margarethe Dolland, alt 57 Jahre, Wittve des Tagelöhners Dolland.

Mittwoch den 27. Februar  
**Dritter Kammermusik-Abend.**

Abonnementspreise für 2 Abende:

Ein reservirter Platz . . . . . 4 Mark — Pfennig.  
 Ein nichtreservirter Platz . . . . . 2 Mark 50 Pfennig.

Außer Abonnement:

Ein reservirter Platz . . . . . 2 Mark 50 Pfennig.  
 Ein nichtreservirter Platz . . . . . 1 Mark 50 Pfennig.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Fren und Schuster** zu haben.  
**Deecke, Metius, Holtz, Lindner.**

**Bürgerverein**

**Karlsruher 20. J. Niederkranz.**

1841.

Das auf Montag den 25. d. Mts. anberaumte **Concert à la Strauss** findet eingetretener Hindernisse wegen später statt.  
**Der Vorstand.**

Wir erlauben uns, den verehrten Herren Wahlberechtigten zur bevorstehenden Erneuerungswahl der Stadtverordneten folgende Herren mit dem Bemerken vorzuschlagen, daß dabei sowohl sämmtlichen Ständen und Theilen hiesiger Stadt als auch sämmtlichen Parteien Rechnung getragen ist.

Wir schlagen demgemäß folgende Herren vor:

**I. Wählerklasse**  
 wählt Mittwoch den 6. März von Morgens 9 bis Mittags 1 Uhr 16 Stadtverordnete auf 6 Jahre:  
 Dingner, Dr. Adrian, Ministerialrath.  
 Glahner, Karl, Bierbrauer.  
 Gräff, Wilh., Buchhändler.  
 Himmelsberger, Karl, Fabrikant.  
 Homburger, Dr. Sigmund, Medizinalrath.  
 Jost, Ludwig, Kaufmann.  
 Kendrick, Karl, Architekt.  
 Lemble, Emil, Kaufmann.  
 Luz, Leop., Weinbändler.  
 Malisch, Jakob, Buchdruckereibesitzer.  
 Morstadt, Wilh., Rentner.  
 Utrici, Theodor, Buchhändler.  
 Ullmann, Dr. Karl, Verwaltungsgerichtsrath.  
 Vierordt, Leopold, Rentner.  
 Weis, Leopold son., Fabrikant.  
 Wipfler, Leopold, Rentner.

3 Stadtverordnete auf 3 Jahre werden Donnerstag den 14. März von Morgens 9 bis Mittags 1 Uhr gewählt:  
 Eißädter, Wilhelm, Fabrikant.  
 Heim, Heinrich, Rentner.  
 Salzer, Ernst, Kaufmann.

**II. Wählerklasse**  
 wählt Freitag den 1. März von Morgens 9 bis Mittags 1 Uhr 16 Stadtverordnete auf 6 Jahre:  
 Bodenweber, Julius, Kaufmann.  
 Däschner, Karl, Hoflieferant.  
 Fries, Adolf, Obergeometer.  
 Fees, Karl, Gastwirth.  
 Gollst, Hermann, Ladjer.  
 Knauth, Wilhelm, Lederhändler.  
 Küst, Joseph, Kaufmann.  
 Luroth, Dr. Jakob, Professor.  
 Neu, Karl, Fabrikant.  
 Nicolai, August, Geheimer Rath.  
 Schneider, Karl Aug., Hauptmann a. D.  
 Schwarzmann, Wolther, Präsident.  
 Schweinfurth, Leopold, Guttmacher.  
 Schwindl, Karl, Hofbäcker.  
 Seneca, Ferdinand, Fabrikant.  
 Wagner, Ludwig, Buchhalter.

5 Stadtverordnete auf 3 Jahre werden Montag den 11. März von Morgens 9 bis Mittags 1 Uhr gewählt:  
 Dengler, August, Dreher.  
 Gutsch, Wilh., Buchdruckereibesitzer.  
 Mosetter, Gustav, Institutsvorsteher.  
 Sexauer, Adolf, Kaufmann.  
 Wolff, Friedrich, Hoflieferant.

**III. Wählerklasse**  
 wählt Montag den 25. Februar von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr 16 Stadtverordnete auf 6 Jahre:  
 Birnbacher, August, Kaufmann.  
 Blum, Konrad, Assistent.  
 Finckh, Wilhelm, Kaufmann.  
 Heidenreich, Karl, Generalkassier.  
 Helme, Heinrich, Zimmermeister.  
 Kaufmann, Julius, Uhrmacher.  
 Kern, Karl, Rentner.  
 Laub, Robert, Rentner.  
 Minzinger, Joseph, Zimmermeister.  
 Mittel, Leopold, Rechtsanwält.  
 Mohr, Andreas, Hofmusikus.  
 Neßler, Dr. Julius, Professor.  
 Rothweiler, Heinrich, Kaufmann.  
 Schloß, Anton, Staatsanwalt.  
 Weiß, Hermann, Revisor.  
 Wittmann, Ad., Münzmechaniker.

1 Stadtverordneter auf 3 Jahre wird Freitag den 8. März von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr gewählt:  
 Sündle, Friedrich, Oberrevisor.

2.1.

**Die Beauftragten vieler Wahlberechtigten.**

# Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 23. Februar, Abends 7 Uhr,  
in den festlich beleuchteten Sälen der Festhalle:

## Grosses Maskenfest,

verbunden mit

## Ballet-Vorstellung

des Balletpersonals vom Großh. Hoftheater hier unter Leitung des Hofballetmeisters Herrn Beauval.

### Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt

von den drei vollständigen Regiments-Kapellen:

- 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 unter Leitung des Militärmusik-Dirigenten Herrn Böttge,
- 3. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 22 unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Möbius,
- 1. Bad. Feldartillerie-Regiments Nr. 14 unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Gofrau.

## Glückshafen zum Vortheil der Armen.

### Programm des Ballets.

#### I. Abtheilung.

#### Spaziergang der Prinzessin Carneval.

Balletdivertissement in 4 Bildern.

- 1. Auftritt der Prinzessin.
- 2. Mohrentanz, getanz von den Herren Beauval, Klumpp, Hunkler und Knab.
- 3. Narrenpolka, getanz von Fräulein Stemmler und 8 Damen des Balletchors.
- 4. Abgang der Prinzessin.

#### II. Abtheilung.

#### Der gefoppte Liebhaber.

Komische Ballet-Scene.

#### Personen:

Lise . . . . . Fräulein Stemmler.  
 Kafadu . . . . . Herr Klumpp.

#### Vorkommende Tänze:

- 1. Solo von Lise.
- 2. Solo von Kafadu.
- 3. Pas de deux von Beiden.

#### III. Abtheilung.

#### E Bisle Ung'risch, e Bisle Englisch, e Bisle Chinesisch muß sein.

Drei Charaktertänze.

- 1. Ungarisches Solo, getanz von Fräulein Stemmler.
- 2. Englischer Matrosentanz, getanz von Herrn Beauval.
- 3. Chinesentanz, getanz von den Herren Klumpp, Hunkler, Knab und 10 Damen vom Balletchor.

I. Abtheilung zwischen Musikprogramm 9 und 10.  
 II. " " " " 12 und 13.  
 III. " " " " 15 und 16.

### Programm der Ball- und Concert-Musik.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Fest-Marsch aus der Oper „Catharina Cornaro“ v. Lachner, (gespielt von allen Kapellen unter Leitung des Dirigenten Herrn A. Böttge). | 13. Im Wald und auf der Heide, Polka . . . . . Fahrbach.                    |
| 2. Ouverture zur Operette „Bique Dame“ . . . . . Suppé.   | 14. Tit-Tat, Galopp aus der „Fledermaus“ . . . . . Strauß.                  |
| 3. 500,000 Teufel, Ballade . . . . . Graben-Hoffmann.   | 15. Romaneska . . . . . Rikoff.   |
| 4. Du und Du, Walzer aus der Operette „Die Fledermaus“ . . . . . Strauß.  | 16. Immer fidel! Polka-Mazurka . . . . . Barlow.                            |
| 5. Gavotte de la Princesse . . . . . Rikoff.  | 17. Pieder-Quadrille . . . . . Stewert.                                     |
| 6. Fatini-Quadrille a. d. gleichnamigen Operette . . . . . Strauß.  | 18. Fischwalzer „Friedlich und gemütlich“ . . . . . Böttge.                 |
| 7. Finale aus der Oper „Dornröschen“ . . . . . Alberti.   | 19. Kavallerie-Marsch . . . . . Lorenz.                                     |
| 8. Sträußchen-Tour, Polka . . . . . Böttge.   | 20. Marsch-Potpourri über deutsche Volkslieder . . . . . Seibenglanz.       |
| 9. Ouverture zur Oper „Der Feensee“ . . . . . Huber.  | 21. Krönungsmarsch aus der Oper „Die Folsinger“ . . . . . Kreischmer.       |
| 10. Gute Launen, Walzer . . . . . Reichert.   | 22. Française aus der „Fledermaus“ . . . . . Strauß.                        |
| 11. Française aus „Mamsell Angot“ . . . . . Lecocq.   | 23. Potpourri aus „Mamsell Angot“ . . . . . Lecocq.                         |
| 12. Musikalische Blumenlese, Divertissement . . . . . Winter.   | 24. O schöner Mai! Walzer aus „Prinz Methusalem“ . . . . . Strauß.          |
|   | 25. Auf und davon! Galopp . . . . . Leutner, (gespielt von allen Kapellen). |

### Von 12—1 Uhr grosse Pause.

**Eintrittskarten für die Person zu 2 Mark** sind von Mittwoch an bis Samstag Abend 5 Uhr zu haben bei  
 Frau Friseur **Bieger** Wtw., Friedrichsplatz 11, Herr Kaufmann **Bregenzer**, Langestraße 76,  
 „ „ **Däschner**, Herrenstraße 34, „ „ **Chr. Grimm**, Langestraße 36,  
 Herr Lederhändler **Knauf**, Langestraße 61, Kaufmann **Schwaab**, Amalienstraße 19,  
 „ „ **Leopold Ziegler**, Langestraße 213.

Abends an der Kasse kosten die Karten **2 M. 50 Pf.**  
 Von 5—7 Uhr befindet sich die Kasse im Portierhaus des Stadtgartens, nach dieser Zeit am Eingange zur Festhalle.  
 Die Karten berechtigen zum Zutritt zu allen Räumlichkeiten des Festes und ist der Verkehr zwischen der Gallerie und dem Ball-Saal — in diesem jedoch nur in Masken-, Kostüm- oder Ball-Anzug — gestattet.  
 Die Masken-Garderobe befindet sich beim Eingange in den Saal.

### Eröffnung der Festhalle und zwar des Saales Abends 6 Uhr, der Gallerie 5 1/2 Uhr.

NB. Das Publikum wird gebeten, vor Doffnung der Zugänge Reihen zu bilden, wodurch das Gebränge vermieden wird.

# Stadtverordneten-Erneuerungswahlen.

Nach dem Beschlusse der Wählerversammlung im Rathhaussaale werden vorgeschlagen:

### Dritte Steuerklasse:

Armbruster, Adolf, Oberschulrath.  
 Birnbacher, Aug., Kaufmann.  
 Finkh, Wilh., Kaufmann.  
 Heidenreich, Karl, Generalkassier.  
 Helmle, Heinr., Zimmermeister.  
 Holfst, Hermann, Lackier.  
 Kern, Karl, Rentner.  
 Laug, Rob., Rentner.  
 Mittel, Leop., Rechtsanwält.  
 Neßler, Jul., Professor.  
 Rothweiler, Heinr., Kaufmann.  
 Schloß, Ant., Staatsanwalt.  
 Schmidt, Karl, Rentner.  
 Schweinfurth, Ludw., Hofputzmacher.  
 Wille, Rob., Maurermeister.  
 Wittmann, Adolf, Münz-Mechaniker.

### Auf 3 Jahre:

Schwindt, Justus, Rentner.

### Zweite Steuerklasse:

Bodenweber, Jul., Kaufmann.  
 Däschner, Karl, Hoflieferant.  
 Friß, Ad., Obergemeter.  
 Herlan, Friedr., son., Kaufmann.  
 Knauth, Wilh., Lederhändler.  
 Küst, Josef, Kaufmann.  
 Mayer, Ferd., Hoflieferant.  
 Neu, Karl, Fabrikant.  
 Nicolai, Aug., Geheimrath.  
 Schneider, Karl Aug., Generalagent.  
 Schwarzmann, Walth, Präsident.  
 Schwindt, Karl, Hofbäcker.  
 Seneca, Ferd., Fabrikant.  
 Ullmann, Karl, Verwaltungsgerichtsrath.  
 Wagner, Louis, Kaufmann.  
 Widmann, Gottl., Fabrikant.

### Auf 3 Jahre:

Cathiau, Thomas, Architekt.  
 Dengler, Aug., Drehermeister.  
 Gutsch, Wilh., Buchdruckereibesitzer.  
 Sezauer, Adolf, Kaufmann.  
 Wolff, Friedr., Hoflieferant.

### Erste Steuerklasse:

Bingner, Adrian, Ministerialrath.  
 Burg, Ant., Oberregierungsrath.  
 Hemberle, Heinr., Rentner.  
 Himmelheber, Karl, Fabrikant.  
 Homburger, Sigmund, Medicinalrath.  
 Jost, Ludwig, Kaufmann.  
 Kendrick, Karl, Architekt.  
 Klose, Wilh., Maler.  
 Lembke, Emil, Kaufmann.  
 Lüh, Leop., Weinbändler.  
 Malisch, Jakob, Buchdruckereibesitzer.  
 Morstadt, Wilh., Rentner.  
 Naegle, Jul., Bankier.  
 Nerlinger, Aug., Kaufmann.  
 Urici, Theod., Buchhändler.  
 Vierordt, Leop., Rentner.

### Auf 3 Jahre:

Ellstätter, Wilh., Fabrikant.  
 Salzer, Ernst, Kaufmann.  
 Wipfler, Leopold, Rentner.

Es finden 6 Wahlgänge in folgender Ordnung statt:

- 1) am 25. Februar wählt die 3. Klasse 16 Stadtverordnete auf 6 Jahre,
- 2) am 1. März " " 2. " 16 " " 6 "
- 3) am 6. " " 1. " 16 " " 6 "
- 4) am 8. " " 3. " 1 Stadtverordneten auf 3 Jahre,
- 5) am 11. " " 2. " 5 Stadtverordnete " 3 "
- 6) am 14. " " 1. " 3 " " 3 "

## Meines Schweinefett

per Pfund 80 Pf., sowie frischen Schmeer empfiehlt

W. Erxleben, Wurfiler.

## Brehms Thierleben

### Zweite Auflage

mit gänzlich umgearbeitetem und erweiterten Text und größtentheils neuen Abbildungen nach der Natur, umfasst in vier Abtheilungen eine allgemeine Kunde der Thierwelt aufs prachtvollste illustriert und erscheint in 100 wöchentlichen Lieferungen zum Preis von 1 Mark.  
 Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Erschienen sind Band I, II und IX und durch jede Buchhandlung zu beziehen.

### Fremde

übernachten hier vom 21. auf den 22. Februar.

**Bayerischer Hof.** Maler, Kfm. v. Stuttgart. Wartenberg v. Kirchstadt.

**Darmstädter Hof.** Vogel, Kfm. v. Köln. König, Kfm. v. Worms. Maler, Kfm. v. Göttingen.

**Deutscher Hof.** Peters, Kfm. v. Freiburg. Steiner, Kfm. v. Zürich. Palm, Kfm. v. Stuttgart. Engler, Kfm. v. Weissenburg. Wolbert, Brauer v. Freudenstadt.

**Erbprinzen.** Albrmann, Kfm. v. Lennep. Sar, Kfm. v. Zürich. Leichmann, Kfm. v. Schneberg. Saal, Kfm. v. Frankfurt. Kleine, Kfm. v. Berlin. Wahne, Kfm. v. Coblenz. Wies, Kfm. v. London. Conrad, Kfm. v. Leipzig. Landus, Kfm. v. Maastricht. Richter, Kfm. v. Offenbach.

**Saßhof Weg.** Bregenz, Kfm. v. München. Böller, Kfm. v. Nabolzell. Graf, Ing. v. Alschaffenburg.

**Seiff.** Ziegler, Baumstr. v. Lörrach. Krust, Kfm. v. Baden. Seiler, Kfm. v. Lichtenthal. Frei, Kfm. von Anielingen. Jäger, Kfm. v. Speier.

**Goldener Adler.** Restorf, Kfm. v. Paris. Menzel, Kfm. v. Dresden. Maler, Kfm. v. Mannheim. Karlein, Kfm. v. Mainz. v. Badst, Ing. v. Budapest.

**Goldenes Lamm.** Landauer, Kfm. v. Königshaus. Beder v. Wodenheim. Fr. Klein u. Fr. Maurer von Stuttgart.

**Goldene Traube.** Carlsor, Schreinermeister von Pforzheim. Krieg, Holzhdl. v. Gernsbach.

**Grüner Hof.** Schwelert, Kaufm. v. Pforzheim.

Welfhorn, Kfm. v. Hanau. Egender, Kfm. v. Bregenz. Loßmann, Kfm. v. Guben. Oppenheimer u. Oberndör-

fer, Kfl. v. Mannheim. Kunzmann, Kfm. von Speyer. Schilling, Kfm. v. Bretten. Kadelmann, Kaufm. von Reppoldshausen. Knecht, Kfm. v. Wildbad. Oppenheimer u. Strauß, Kfl. v. Frankfurt. Hundmann, Stud. von Heilbronn.

**Hotel Germania.** Bernod m. Frau v. Neuenburg. Frau Wolf, Brdo. v. Straßburg. v. Bado v. Freiburg. Dinglage, Kfm. v. Hüttenwagen. Wenner, Ing. von Donauerschlingen. Gallati, Ing. v. Marus. Reichwagen, Kfm. v. Leipzig. Liebmann, Kfm. v. Frankfurt. Helfert, Kfm. v. Gohshönu. Dietrich, Kfm. v. Denabrück.

**Hotel Große.** Dr. Brehm, Schmidt u. Goadit, Kfl. von Berlin. Köffer, Rent. von Bradford. Grahl, Kfm. v. Dresden. Anenarius, Kfm. v. Wien. Groß, Kfm. v. Lüdenscheldt. Lehmann, Kfm. v. Fürth. Deter, Kfm. v. Neuenhaus. Tomassini u. Diger, Kfl. v. Köln. Schebler, Kfm. v. Frankenberg. Gdert, Kfm. v. Leipzig. Jeltz, Kfm. v. Darmstadt. Langenbach, Kfm. v. Worms. Nehemias, Kfm. v. Berlin. Obermeyer, Kfm. v. München. Ufer, Fabr. v. Barmen. Müller, Oberförster von Gernsbach. Fischhorn, Rent. v. Dresden. Kubel, Fabr. v. Harburg. Schneider, Insp. v. Mainz.

**Hotel Stoffleth.** Fischhorn, Fabr. von Ludwigsburg. Gelt, Kunstmüller v. Bammenthal. Stefan, Maler v. Basel. Belgele, Kfm. v. Ludwigsburg. Klisch, Kfm. v. Wien. Pfander, Kfm. v. Mannheim. Böttcher, Kfm. v. München. Neumann, Kfm. v. Freiburg. Sturmfels, Kfm. v. Stuttgart. Sieglar, Kfm. v. Bamberg.

**Hotel Tannhäuser.** Rontler, Kaufm. von Alga. Leuz, Rechtsprakt. v. Mannheim. Werner, Kaufm. von Frankfurt.

**Rassauer Hof.** Seligmann, Kfm. v. Worms.

**Prinz Waz.** Gud u. Schmidt, Brdo. v. Wilsdorf. Seufert, Kfm. v. Dertensalb. Thorn, Kfm. v. Leipzig. Vogel, Kfm. v. Basel. Duffner, Kfm. von Mannheim. Maier, Kfm. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. Nürnberg. Wals, Kfm. v. Heidelberg.

**Reichs-Adler.** Häfner, Kfm. v. Buzenhausen.

**Rothes Haus.** Wollmeyer, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Kfm. v. München. Georg, Geschäftsführer v. Gonsanz. Hübschenberger, Rentamtman v. Adelsheim. Straub, Fabr. v. Hall.

### Gottesdienst. — 24. Februar 1878.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

12 Uhr Pfründehauskirche: Hr. Stadtpf. Längin.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Helbing.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Schweidhardt.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Nachmittags 4 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

#### Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe mit Homilie: Hr. Kaplan Beuchert.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.

10 Uhr Dankamt für glückliche Papstwahl mit Te Deum.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Vesper.

#### (Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Dertimppler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Vikar Richter.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Sonntag Nachmittags 3 Uhr und Mittwoch Abends 8 Uhr Predigt: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger J. Haerle.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.